



Verlag der Germania N. G., Berlin S 2

Soeben erschienen

Gestaltwandel Afrikas

Reisefskizzen von
Walter Hagemann

264 Seiten Oktav und 16 Seiten mit 24 Abbildungen, geheftet in Kartonumschlag 4.— RM., gebunden in Ganzleinen 5.50 RM. Ladenpreis

Bezugsbedingungen:

Einzelne Stücke mit 35 Prozent Rabatt
10 Stück (auch gemischt) mit 40 Prozent Rabatt
In Kommission einzelne Stücke
auf ein halbes Jahr mit 30 Prozent Rabatt

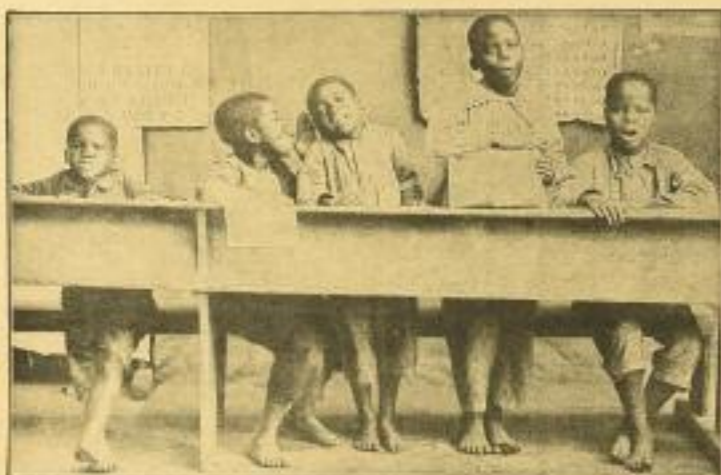


Bild: Jang-Afrika lernt das Alphabet

Dr. Walter Hagemann

hat seinen Ruf als scharfer Beobachter und geistvoller Schilderer unmittelbarer Reiseindrücke begründet in seinen früheren Reiseberichten

Das Erwachende Asien

(Arabien — Indien — China)

und

Zwischen La Plata und Hudson

Wanderungen durch Latein-Amerika

In fast allen Besprechungen über diese beiden Bücher kommt zum Ausdruck, daß Dr. Walter Hagemann über die Welt hinaus hinausragt, historisch-geographisch, ethnologisch und wirtschaftlich und dabei durchaus lebendig zu sehen.

In ganz besonderer Maße trifft dies wieder zu in seinem neuesten Buche

Gestaltwandel Afrikas

Dies neue Buch soll die fast unübersichtbare Fülle afrikanischer Jagdgeschichten und Abenteuerromane nicht bereichern. Es bietet vielmehr eine allgemeinverständliche, im Plaudertone geschriebene Darstellung der politisch-wirtschaftlichen Gesamtlage des Kontinents. Drei längere Reisen in den Jahren 1925—27 haben den Verfasser durch fast alle afrikanischen Kolonialgebiete geführt als kritischen Beurteiler der heutigen sozialen Lage des schwarzen Mannes und seines Verhältnisses zum weißen Beamten, Pflanzler und Kaufmann. Hierbei kommt er teilweise zu anderen Schlüssen als Dr. Colin Ross, denn er sieht die schwarze Revolution noch in weiter Ferne, den schwarzen Gestaltwandel freilich in vollem Gange.



Bild: Wiedergabe d. trefflichen Titelmotivs

Das Buch wird daher in weitesten Kreisen großes Interesse erwecken und von sich sprechen machen und es verspricht

ein buchhändlerischer Erfolg zu werden

Auf Güte und Schönheit der Ausstattung ist besonderer Wert gelegt

In Ingeborg-Antiqua gesetzt und auf blütenweißem, feinerem Papier gedruckt, in einem Einband von bester Qualität mit Schutzumschlag von Frisch Preis wird die Ausstattung den Beifall jedes Bücherfreundes finden.

Der billige Preis erleichtert den Verkauf

Die günstigen Bezugsbedingungen sichern gute Verdienstmöglichkeit

Auf die früher erschienenen Bücher desselben Verfassers

Das Erwachende Asien

(Arabien — Indien — China)

260 Seiten 8° Text und 25 Seiten mit 49 eigenen Zeichnungen des Verfassers und 4 Kartenskizzen, gebunden in Ganzleinen RM. 6.—

und

Zwischen La Plata und Hudson

Wanderungen durch Latein-Amerika

312 Seiten 8° Text und 16 Seiten mit 49 eigenen Zeichnungen des Verfassers und 4 Kartenskizzen, gebunden in Ganzleinen RM. 5.—

sei nochmals empfehlend hingewiesen.

Alle Bemühungen der Sortimenter unterstützen wir durch eine großzügige Propaganda. Firmen, die sich besonders verwenden wollen, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Auslieferung auch bei Carl Fe. Fleischer in Leipzig



Buchverlag der Germania

N. G. für Verlag und Druckerei
Berlin S 2, Stralauer Straße 25

Im November 1928

